



Stadt Hagenow



## Niederschrift

---

### Sitzung des Finanzausschusses

---

**Sitzungstermin:** Montag, 27.11.2023

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr

**Sitzungsende:** 20:25 Uhr

**Ort, Raum:** Rathaussaal der Stadt Hagenow, Lange Straße 28-32, 19230 Hagenow

---

#### Anwesend

##### Mitglieder des Gremiums

Klaus Jensen

Gudrun Mau

Petra Lampe

Enrico Walter

Helga Adickes-Timm

Jana Krull

Karel Bruch

Vertretung für:  
Sebastian Höhn

##### Verwaltung

Thomas Möller

Gideon Wilken

Martin Reimer

##### Gäste

Roland Hochgesandt

#### Abwesend

##### Mitglieder des Gremiums

Sebastian Höhn

entschuldigt



# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Niederschriftkontrolle
- 5 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 06.11.2023
- 6 Abhandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils
  - 6.1 Haushalt 2024
    - a. Streichpotenziale aus den Fraktionen besprechen
      - i. Freiwillige Leistungen
      - ii. Investitionen
      - iii. Instandhaltung
    - b. Aufstellung der bisherigen Streichungen (Mail)
    - c. Investitionsliste und Status Fördermittel für den Hort
  - 6.2 Satzung über die Festsetzung der Realsteuer-Hebesätze der Stadt Hagenow für das Haushaltsjahr 2024 2023/0534
  - 6.3 Info Anhörung Kreisumlage
  - 6.4 Beschluss zu § 49 KV Leistung von freiwilligen Aufwendungen bei nicht beschlossenem Haushaltsplan für das Folgejahr - 2023/0535
- 7 Information der Verwaltung
- 8 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 9 Schließung des öffentlichen Teils

## Nichtöffentlicher Teil

- 10 Abwicklung der Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils
  - 10.1 Satzungen Beteiligungen
- 11 Information der Verwaltung
- 12 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 13 Schließung der Sitzung



# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

---

### 2 Einwohnerfragestunde

Anfragen werden nicht gestellt.

---

### 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Folgende Änderungsanträge werden gestellt:

Der Tagesordnungspunkt 6.4 Satzungen Beteiligungen soll im nichtöffentlichen Teil unter 10.1 beraten werden.

Neu auf die Tagesordnung soll unter 6.4 der Beschluss zu § 49 KV Leistung von freiwilligen Aufwendungen bei nicht beschlossenen Haushaltsplan für das Folgejahr - 2023/0535 aufgenommen werden.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

---

### 4 Niederschriftkontrolle

Es werden keine Ergänzungen oder Anmerkungen geäußert.

---

### 5 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 06.11.2023

#### Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift wird mit folgender Änderung gebilligt. Der Satz beim Tagesordnungspunkt 6.1 „Die geplanten Fördermitteleinnahmen werden in den Haushalt 2024 aufgenommen und der Kassenkredit später durch die geplanten Investitionskredite ersetzt.“ soll wie folgt lauten: „Die geplanten Fördermitteleinnahmen aus 2023 in Höhe von 4,6 Mio. Euro verschieben sich in 2024 und werden in den Haushalt 2024 mit aufgenommen. Herr Wilken erläutert die Tabelle aus der Tischvorlage zu den verschobenen Ein- und Auszahlungen im Vergleich zum ursprünglichen Haushalt 2023. Ein eventueller Kassenkredit wird später durch die LFI-Einzahlung bzw. die geplanten Investitionskredite ersetzt.“

---

## Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	2

---

## 6 Abhandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils

---

### 6.1 Haushalt 2024

#### a. Streichpotenziale aus den Fraktionen besprechen

##### i. Freiwillige Leistungen

##### ii. Investitionen

##### iii. Instandhaltung

#### b. Aufstellung der bisherigen Streichungen (Mail)

#### c. Investitionsliste und Status Fördermittel für den Hort

Herr Wilken erläutert die Veränderungen zum letzten Finanzausschuss. Durch den hohen Ergebnisvortrag und die Möglichkeit zur Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage könnte der Ergebnishaushalt in 2024 und im Finanzplanungszeitraum ausgeglichen werden. Lediglich in 2025 verbleibt ein Fehlbetrag in Höhe von 136.100,00 Euro. Die Situation im Finanzhaushalt schaut dagegen deutlich schlechter aus. Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zeigt zum 31.12.2024 einen Fehlbetrag von über 2,2 Mio. Euro und zum Ende des Finanzplanungszeitraums von 4,0 Mio. Euro.

Herr Jensen äußert, dass die CDU keine Streichliste erstellt hat. Dies sei Aufgabe der Verwaltung.

Herr Jensen fordert ein Haussicherungskonzept, wo alle Bereiche auf Einsparungen geprüft werden und die Verwaltungsspitze diese mit den städtischen Abteilungen und sonstigen Empfängern von Leistungen bespricht.

Die Finanzausschussmitglieder diskutieren und legen fest, dass ein erster Entwurf eines Haushaltssicherungskonzeptes bis zur Stadtvertretung am 14.12.2023 vorgelegt werden soll.

Die Mail vom 27.11.23 von Herrn Jensen wurde zwar gleichtags beantwortet, aber für Herrn Jensen besteht noch Klärungsbedarf zu den einzelnen Fragen. Dies soll im Nachgang noch erfolgen.

Zum Stand der Fördermittel für den Hort teilt Herr Möller mit, dass gemäß Auffassung des Anwaltes die Vergabeart während des Bauprozesses nicht geändert werden darf. Ein entsprechendes Schreiben wurde an das Landesförderinstitut formuliert und es wird jetzt auf Antwort gewartet.

Außerdem erläutert Herr Wilken den Stand der Ein- und Auszahlungen beim Neubau Hortgebäude und Europaschule.

---

## 6.2 Satzung über die Festsetzung der Realsteuer-Hebesätze der Stadt

2023/0534

---

## Hagenow für das Haushaltsjahr 2024

Herr Wilken erläutert die Beschlussvorlage. Die Vorschläge zu den Hebesätzen basieren auf den Ausgleich der Fehlbeträge vom letzten Finanzausschuss. Aufgrund der Verbesserung der Salden und durch mögliche Einsparmaßnahmen könnten die Hebesätze gesenkt werden.

Herr Jensen informiert, dass seine Fraktion eine Erhöhung der Hebesätze erst zustimmen kann, wenn die Liste mit den möglichen Einsparmaßnahmen vorliegt.

### Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Hagenow stimmt der Aufstellung einer „Satzung über die Festsetzung der Realsteuer-Hebesätze der Stadt Hagenow für das Haushaltsjahr 2024“ zu. Die Steuersätze (Hebesätze) werden darin für das Gebiet der Stadt Hagenow wie folgt neu festgesetzt:

Grundsteuer

- |    |   |           |
|----|---|-----------|
| a) | Für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf | 450 v. H. |
| b) | Für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf                             | 500 v. H. |
| c) | Gewerbsteuer  | 450 v. H. |

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
1	4	2

---

## 6.3 Info Anhörung Kreisumlage

Herr Wilken verweist auf das eingestellte Schreiben ins Allris. Herr Möller ergänzt, dass der Landkreis keine Erhöhung des aktuellen Kreisumlagesatzes plant.

---

## 6.4 Beschluss zu § 49 KV Leistung von freiwilligen Aufwendungen bei nicht beschlossenen Haushaltsplan für das Folgejahr - 2023/0535

Herr Wilken erläutert die Beschlussvorlage, die als Tischvorlage eingebracht wurde.

### Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, Aufwendungen und Auszahlungen für freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben in dem Umfang zu leisten, der unaufschiebbar ist, um bestehende Aufgaben fortzuführen. Dieses soll auch für unaufschiebbare Einzelinvestitionen im freiwilligen Bereich bis maximal 30.000,00 Euro je Einzelfall gelten.

Über die Investitionen unter 30.000,00 Euro sollte der Hauptausschuss dennoch nachträglich informiert werden.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

---

## 7 Information der Verwaltung

Herr Wilken informiert, dass der aktuelle Stand vom Stellenplan heute ins Allris hochgeladen wurde und ist zur Kenntnis. Im nächsten Finanzausschuss kann darüber diskutiert werden. Vorab wird aber schon mal erwähnt, dass eine neue Teilzeitstelle „SB kommunale Besteuerung“ aufgenommen wurde.

---

## 8 Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Walter möchte wissen, was durch die Haushaltssperre nicht umgesetzt werden kann. Herr Möller antwortet, dass dies grundsätzlich alles betrifft bis auf die Personalwirtschaft, Kita's und bereits laufende Ausschreibungsverfahren sowie die Baumaßnahmen Campus Kietz und Lindenplatz. Über weitere unabdingbare Ausgaben kann entschieden werden.

Herr Jensen erfragt, wann die Haushaltssperre wieder aufgehoben werden könnte. Die Verwaltung erklärt, dass die Aufhebung erfolgt, wenn der Grund wegfällt. Dies sei bei Beschlussfassung der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2023 oder bei Einzahlung von Fördermitteln durch das Landesförderinstitut möglich.

---

## 9 Schließung des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt um 19:55 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitz:

Schriftführung:

---

Klaus Jensen

---

Martin Reimer